

Mit Hydrokultur lässt sich jeder Raum pflegeleicht begrünen

(GMH/FvRH) Sauber, Erfolg versprechend und pflegeleicht: mit diesen Eigenschaften überzeugt Hydrokultur. Wenn Pflanzen statt in Blumenerde in Blähton und in einer speziellen Nährlösung wachsen, bringt dies zahlreiche Vorteile – sowohl in der eigenen Wohnung als auch am Arbeitsplatz. Die Pflanzen können viel länger in einem Topf bleiben bis sie umgetopft werden müssen, die Gießabstände sind länger und zudem sorgt die verlässliche Versorgung für optimales Pflanzenwachstum. Das wissen auch immer mehr Unternehmen zu schätzen.



Bildnachweis: GMH/FvRH

Bildunterschrift: Grünpflanzen sorgen für Atmosphäre und Wohlbefinden – nicht nur in den eigenen vier Wänden, sondern auch am Arbeitsplatz.

Bilddaten in höherer Auflösung unter:

http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2016/02/GMH_2016_05_01.jpg



Blähton und Nährstofflösung

Ein grünes Umfeld macht die Menschen zufriedener. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass Zimmerpflanzen nicht nur in den eigenen vier Wänden für Atmosphäre und Wohlbefinden sorgen, sondern auch die Produktivität von Mitarbeitern am Arbeitsplatz steigern können. Besonders einfach und hygienisch geht es mit der seit Jahrzehnten bewährten Hydrokultur. Anders als Zimmerpflanzen in Erde können Hydrokultur-Töpfe unbedenklich in Kantinen und auch Krankenhäusern aufgestellt werden. Hier wachsen die Pflanzen mit Hilfe von Blähton-Kügelchen in einer Nährstofflösung.

Wasserstand ist entscheidend

Das ausgeklügelte System erleichtert die Pflege: Der Flüssigkeitsvorrat am Boden des Topfes sorgt für lange Gießabstände. Ein Wasserstandsanzeiger hilft dabei, die optimale Wasserhöhe im Topf einzuhalten. Durch die optimale Versorgung wachsen die Wurzeln zudem langsam. Das hat den Vorteil, dass Hydrokulturpflanzen nur selten umgetopft werden müssen.

Salze sind lebenswichtig

Wichtig für ein gesundes Pflanzenwachstum sind neben Licht und Wasser unterschiedliche Nährstoffe. Die Wurzeln nehmen Salze wie Ammoniumnitrat, Kaliumnitrat und Phosphat nur in gelöster Form auf. Sie können entweder regelmäßig als Flüssigdünger dem Gießwasser beigemischt werden oder als Langzeitdünger direkt in den Topf gegeben werden. Es empfiehlt sich, ein hochwertiges Produkt mit wertvollen Spurenelementen zu nehmen und die Dosierungsempfehlung genau zu beachten.

[Kastenelement]

Unternehmen sollten auf Profis setzen

Um Arbeitsplätze langfristig zu begrünen, sollten Unternehmen dem Fachwissen von spezialisierten Gärtnern vertrauen.



Raumbegrüner kennen für jeden Standort die geeigneten Pflanzen. Bei Platzmangel bieten sie zudem vertikale Begrünung in Form von Pflanzwänden an.

Ein Fachbetrieb in der Nähe lässt sich auf der Internetseite www.fachverband-hydrokultur.de/raumbegruener.html nach Postleitzahl suchen.